



Auf der IFA war er nur als Prototyp zu sehen – erst im Frühsommer 2018 soll das neue Plattenspieler-Flaggschiff von Technics (www.technics.de) auf den Markt kommen. Der Neue heißt SP-10R und reiht sich ein in die Serie der Vorgängermo-

Technics treibt Direktantrieb auf die Spitze

delle SP10 MK2 aus dem Jahr 1975 und SP-10 MK3 von 1981, die lange zur Grundausstattung professioneller Rundfunkanstalten zählten. Wie schon beim SL-1200G setzt Technics beim SP-10R einen Direktantrieb mit Zwillingenrotor ein, der hier aber durch zusätzliche Statorspulen ein noch höheres Drehmoment erzeugt. Er treibt einen sieben Kilo schweren Plattenteller an, der in Sandwich-Struktur aus einer Messingplatte, einem Aluminium-Druckguss-Teller und einer schwingungsdämpfenden Gummischicht zusammengesetzt ist. Gespeist wird das Antriebssystem aus einem externen Schaltnetzteil. Der SP-10R wird als reines Laufwerk ohne Tonarm auf den Markt kommen, soll später aber auch als Komplettsystem angeboten werden.

Sony-Walkman mit MQA

Sony (www.sony.de) hat einen neuen HiRes-Walkman vorgestellt, der erstmals auch das MQA-Tonformat unterstützt. Der NW-ZX300 soll im Oktober für rund 700 Euro auf den Markt kommen. Er hat ein Aluminiumgehäuse und kann DSD-Dateien bis 11,2 MHz und PCM bis 384 kHz/32 Bit abspielen.

Auf Wunsch gibt er sogar Musik vom PC dank der USB-DAC-Funktion wieder. Sein interner 64-GB-Speicher lässt sich mit MicroSD-Karten erweitern. Die Akku-Laufzeit gibt Sony mit bis zu 30 Stunden an. Bedient wird der ZX300 selbstverständlich per Touchscreen. Der Bluetooth-Encoder beherrscht nicht nur Sonys hauseigenes LDAC-System, sondern nun auch aptX. Neu bei Sony sind auch drei Bluetooth-Kopfhörer mit Geräuschunterdrückung: die In-ears WF-1000X (220 Euro), der Nackenbügelhörer WI-1000X (330 Euro) und der ohrumschließende WH-1000XM2 (380 Euro) mit verlängerter Akku-Laufzeit im Vergleich zum Vorgänger. Alle drei Modelle kommen im September in Schwarz und Gold auf den Markt.



Kopfhörer statt Hörgerät

Beyerdynamic (www.beyerdynamic.de) stellt einen Kopfhörer vor, dessen Klang sich in weiten Grenzen personalisieren lässt. Mit der „Make it yours“-App wird in einem sechsminütigen Soundcheck das individuelle Hörprofil ermittelt, und die entsprechenden Klangkorrekturen werden direkt im Kopfhörer gespeichert, sodass sie nicht nur am Smartphone, sondern auch an beliebigen anderen Quellen zur Verfügung stehen. Die verwendeten Algorithmen wurden vom Audiologie-Experten Mimi Hearing Technologies entwickelt. Dabei werden „manche Informationen hervorgehoben, um das Gehirn dabei zu unterstützen, besser zwischen unterschiedlichen Klangelementen zu unterscheiden und diese zu verarbeiten.“ Gemeint ist damit eine hörspezifische Frequenzgangkorrektur, die unter anderem altersbedingte Gehörbeeinträchtigungen korrigieren soll. Premiere feiert die DSP-gestützte Klang-Personalisierung im neuen „Aventho wireless“ (Abb., um 450 Euro), einem geschlossenen, ohrauflegenden Bluetooth-Hörer mit aptX- und AAC-Decoder sowie Headset-Funktion. Bedient wird er über Touch-Tasten, und sein Akku soll 20 Stunden durchhalten. Der Hörer wird in Deutschland hergestellt und ist ab Oktober in Schwarz oder Braun erhältlich.



DEEZER HiFi für alle

Schon seit einigen Jahren bietet Deezer (www.deezer.de) eine hochwertige Lossless-Version seines Musik-Streaming-Dienstes unter dem Namen „Deezer Elite“ an. Allerdings war dieser Dienst ausschließlich auf Sonos-Geräten nutzbar. Nun wird „Deezer Elite“ in „Deezer HiFi“ umbenannt – und für alle Chromecast-tauglichen Geräte zugänglich. Außerdem will Deezer in den nächsten Monaten den Lossless-Dienst auf Geräten von Sony, Samsung, Yamaha, Bang & Olufsen, Onkyo, Pioneer, AudioPro und Devialet verfügbar machen. Deezer HiFi bietet den kompletten Musikkatalog im verlustfreien FLAC-Format für 20 Euro im Monat. Ein Teil der Alben wird künftig sogar im MQA-Format bereitgestellt: Wie MQA Ltd. heute mitteilt, haben sie eine entsprechende Vereinbarung mit Deezer erzielt. Und durch die Partnerschaft mit Google bietet Deezer auch Sprachsteuerung via Google Assistant an.

Kompetenz, wenn es um HiFi geht

STEREO, das Magazin für HiFi, High End und Musik, zeigt jeden Monat mit Tests, Service und Reportagen, wie Musikhören noch mehr Spaß macht



Jetzt
neu am
Kiosk

Sensation
von Naim



AUCH ALS E-PAPER



STEREO®

STEREO portofrei direkt beim Verlag
bestellen. Telefon 0 22 51/6504615

Zusatzangebot & Dienstleistungen für
Abonnenten gelten nur für Kunden
der Reiner H. Nitschke Verlags-GmbH

Einmal heruntergeladen – immer für
Sie verfügbar. Egal ob Smartphone,
Tablet oder Computer. Mehr Infor-
mationen zum Abonnement sowie
E-Paper auf www.stereo.de